

**Lehrkraft: Viereck**

**Leitfach: Rel. ev.**

**1. Allgemeine Studien- und Berufsorientierung**

**2. Projektthema: Das schöne Leben**

(Die Inhalte der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung müssen nicht ausschließlich in 11/1 behandelt werden, wenn z. B. erste Arbeiten für das Projekt bereits in 11/1 notwendig sind.)

**Begründung und Zielsetzung des Projekts** (u. a. Beschreibung besonderer Kompetenzen, die bei den Seminarmitgliedern erreicht werden sollen):

**Das schöne Leben**

Welcher Mensch wünscht sich nicht, ein schönes, glückliches und erfülltes Leben zu führen? Ein Google-Klick liefert die Links zu unzähligen Angeboten, bei denen man sich Dinge für das „schöne Leben“ kaufen kann. Doch nicht nur in der Konsumwelt, sondern auch in der Philosophie und in den verschiedenen Religionen spielt die Frage nach dem guten, richtigen Leben eine zentrale Rolle. Dabei geht es nicht nur um einen egoistischen Standpunkt, sondern auch darum, wie sich das schöne Leben für möglichst viele verwirklichen wird.

Wir wollen uns in diesem Seminar auf die Suche machen und diese Frage an ganz verschiedenen Orten stellen: Was soll das eigentlich sein, das schöne Leben? Antworten suchen wir bei Fitness-Coaches, Wellness-Anbietern, Softwareherstellern und an der Philosophischen Fakultät.

Wir werden hierzu auch 2-3 Tage an die evangelische Akademie Tutzing an den Starnberger See fahren, um dort mit Schülerinnen und Schülern aus ganz Bayern über das Thema „Was ist ein gutes Leben“ ins Gespräch zu kommen.

Die richtige Antwort auf die Frage nach dem eigenen persönlichen guten Leben wird wohl jeder für sich selbst finden müssen, aber wir werden im Anschluss daran sicher um viele Impulse und Ideen reicher sein. Die Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer erhalten im Rahmen des Seminars die Aufgabe, einen Teilbereich dieser Fragestellung in Kleingruppen fachlich aufzubereiten und in ansprechender Form in großformatige Poster umzusetzen. In die Bewertung fließen nicht nur die Inhalte, sondern auch die Form und Gestaltung der Gruppen- bzw. Projektarbeit ein. Dazu zählen:

- Erstellen und Einhalten eines Projektplans
- Aufbereitung und Präsentation der Ergebnisse
- Grundlagen der Projektarbeit: Gruppendynamische und rechtliche Aspekte der Zusammenarbeit im Projektteam; Strukturierung und Verlaufskontrolle; methodisches Vorgehen bei Ergebnisvermittlung

Ziel des Seminars ist es auch, auf dem Weg zur Studien- und Berufswahl weiter voranzukommen. Dass dies sehr eng mit der Frage nach dem guten Leben verbunden ist, leuchtet unmittelbar ein. Im Kontakt mit den externen Partnern, aber

auch aus eigenen Erfahrungen im Rahmen der Projekt- und Gruppenarbeit und in eigenen Einheiten zur Studien- und Berufswahl gehen wir den Fragen nach: Was kann ich? Was gibt es? Was will ich?

Halb- jah- re	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung (mit Bewertungskriterien) und Beobachtungen für das Zertifikat
11/1	Sept. - Feb.	11/1 Einführung in die Fragestellung, Auswahl eines Themas im Rahmen der Projektarbeit Einführung in das Projektmanagement Begleitend zu allen Halbjahren: Einheiten zur Studien- und Berufsorientierung	
11/2	März - Juli	11/2 Vertiefung der Fragestellung Erarbeiten und Aufbereitung einzelner Ergebnisse	
12/1	Sept. - Feb.	Aufbereitung, Präsentation und Bewertung der Ergebnisse Auswertung des Projektverlaufs	

Externe Partner, die voraussichtlich beteiligt sind:

- Evangelische Akademie Tutzing
- Institut für Politische Wissenschaft, Lehrstuhl II Bereich Politische Philosophie, Friedrich Alexander Universität Erlangen
- Fitnessstudio Fit-Lounge Nürnberg

Hinweise zum Teilnehmerkreis

Die Teilnahme am Seminar steht allen Schülerinnen und Schülern, unabhängig von ihrer Konfession oder der Teilnahme am Religionsunterricht offen.

27.09.2021

---

Datum und Unterschrift der Lehrkraft

---

Datum und Unterschrift der Schulleitung



Formular zur Beantragung  
eines **P-Seminars** im Fach  
Evangelische Religion

---